

CHRONIK

Am 28.11.93 um 14.30 Uhr Spiel-Nr. 34

Spfr Dinkelsbühl
(Platzmannschaft)

SV Wieseth
(Gastmannschaft)

Meisterschaftsspiel -- Pokalspiel -- Freundschaftsspiel

Halbzeitstand: 0:3 Endergebnis: 1:5

Schiedsrichter: Neumann (FC Treuchtlingen) Zuschauerzahl: 100

Spieler:

- 1 Munfred Rauschenbach
- 2 Karl Baumgartner
- 3 Elmar Ilg
- 4 Rainer Fröh
- 5 Helmut Müller
- 6 Uwe Kober
- 7 Andreas Wittmann
- 8 Eike Marx
- 9 Josef Plobner
- 10 Roland Zieher
- 11 Bernd Meier
- 12 Thomas Beck (2)
- 13 Stefan Friedrich (4)

Torschützen: 0:1 Hartnagel (2.) 0:2 Leyh (10)

0:3 Ilg (Eigentor 41.), 0:4, 0:5 Hartnagel (16.74)
1:5 B. Meier (82.)

Spielverlauf:

Ferner spielten:

Altenuhr - Großenried 1:1

Dentlein - Schopfloch 1:5

Dürrwangen - Segringen 0:0

Merkendorf - Langfurth 0:2

Neuses - Wassertrüdingen 1:0

Unterschwaningen - Bechhofen 1:1

spielfrei: SV Rauenzell

Zeitungsausschnitte:

Spfr Dinkelsbühl - SV Wieseth 1:5 (0:3). Vor 100 Zuschauern bezog Dinkelsbühl eine verfehlte Niederlage gegen eine in allen Belangen überlegene Gästeelf. Bereits nach zehn Minuten stand die Partie nach Abwehrfehlern in der sportfreundeabwehr durch Tore von Uwe Hartnagel und Siegfried Leyh 2:0 für Wieseth. In der 8. Minute entschärfte Gästekieeper Hermann Jörnberger zwar einen Kopfball von Eike Marx, Wieseth, war jedoch weiterhin die gefährlichere Mannschaft und erzielte in der 41. Minute das 0:3, als Sportfreunde-Abwehrspieler Elmar Ilg in edrängter Situation ins eigene Tor traf. Bei Wiederanpfiff kam bei Dinkelsbühl für Vorstopper Rainer Fröh mit Stefan Friedrich ein weiterer Türmer, doch die Heimmannschaft wirkte an diesem Tag weiterhin konfus und mußte in der 3. Minute aus allerdings klarer Abseitsposition als 0:4 durch Hartnagel hinnehmen. Gästespielführer Hartnagel war weiterhin von der heimischen Abwehr nicht in den Griff zu bekommen und traf in der 70. Minute den Torposten, ehe er vier Minuten später das 5:0 erzielte. Der Ehrentreffer von Bernd Meier in der 82. Minute war nur noch Ergebniskorrektur. Schiedsrichter Neumann, FC Treuchtlingen, hatte wenig Probleme. - Reserven: 2:1.

1. TSV Dürrwangen	30:16	22:8
2. TSV Schopfloch	41:24	21:9
3. SV Wieseth	32:14	18:8
4. Wassertrüdingen	24:18	18:12
5. TSV Merkendorf	35:30	17:11
6. Fortuna Neuses	39:33	15:15
7. FC Langfurth	29:30	15:15
8. TSV Bechhofen	28:22	14:14
9. SV Dentlein	24:30	14:14
10. Spfr Dinkelsb.	22:32	14:14
11. SV Rauenzell	19:35	11:17
12. FC Altenmühl	23:31	11:19
13. Unterschwaning	33:44	11:19
14. SV Segringen	23:32	9:21
15. DJK Großenried	19:30	8:22